



Bild 1. OSCAR KOKOSCHKA, 1913
Druck: Brüder Rosenbaum, Wien

DR. HANS SACHS / KÜNSTLER UND KAUFMANN

Herr Dr. Hans Sachs, der Begründer und Herausgeber der Zeitschrift »Das Plakat« (von 1910 bis 1921 erschienen) hat meiner Bitte um Mitarbeit entsprochen und mir den nachstehenden Artikel zur Veröffentlichung übergeben.

Dr. Sachs hat schon einmal, im Jahre 1917, in der Zeitschrift »Das Plakat« warnend darauf hingewiesen, daß unsere Plakatkunst in einer Sackgasse festgefahren sei. Ich glaube nicht, daß die Plakatkunst an sich allein schuld daran war, sondern mit der Entwicklung der Reklame bei uns verlor das Plakat als Werbemittel gegenüber dem Inserat und den Werbebroschüren immer mehr an Bedeutung, eine Erscheinung, die vorher in England und Amerika ebenfalls aufgetreten ist. Die Beispiele, die uns Herr Dr. Sachs nach eigener Wahl hier vorführt, treffen in der Hauptsache nur einen kleinen Zweig der Plakatkunst, nämlich das Ausstellungsplakat, also eine Angelegenheit, die eigentlich mit dem Kaufmann nichts zu tun hat. Ich bin selbstverständlich, genau wie Dr. Sachs, der Meinung, daß der Expressionismus in der kaufmännischen Propaganda nur sehr bedingt zu verwenden ist. Einen dem Manuskript beigelegten Begleitbrief des Herrn Dr. Sachs gebe ich mit seiner Erlaubnis hier mit einigen Auslassungen wieder.

Frenzel

Berlin, den 10. Oktober 1924

Sehr geehrter

Herr Professor Frenzel!

Die Tatsache, daß ich Ihnen wenige Tage nach Empfang Ihres Briefes einen größeren Aufsatz zur Veröffentlichung übergebe, mag Ihnen genügende Antwort auf Ihre Bitte um Mitarbeit an Ihrer neuen Zeitschrift sein. Sie soll mein Urteil über das bisher von Ihnen Geleistete in beredter Form aussprechen.

Zum Gegenstand meiner Arbeit habe ich die »Mißverständnisse« zwischen dem modernen Kaufmann und dem modernen Reklamekünstler gewählt. Dabei hat mich keine Zufallseingebung geleitet, es ist vielmehr der Gesamthalt meiner Gedanken über die Entwicklung der modernen Plakatkunst, wie sie sich mir seit mehreren Jahren darstellt. Wenn ich nämlich gewissenhaft prüfe, ob überhaupt von einer